

Allgemeine Bedingungen für die Lieferungen, Leistungen und Zahlungen der Hochschule Rosenheim

Für die Aufträge der Hochschule Rosenheim gelten, falls nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wird, die nachstehenden Bestimmungen. Mündliche Vereinbarungen haben keine Gültigkeit.

Auftrag

- 1) Für Lieferungen und Leistungen gelten die Allgemeinen Bedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B). Abweichungen vom Lieferauftrag, der VOL/B und gegebenenfalls Zusätzlichen oder Ergänzenden Vertragsbedingungen sind ausdrücklich zu erklären und gelten wie auch mündliche Abreden nur, wenn die Hochschule Rosenheim sie schriftlich bestätigt hat.
- 2) Jeder Auftrag ist schriftlich zu bestätigen. Der in der Bestellung aufgeführte Liefertermin ist verbindlich. Bei Überschreiten der Lieferfristen treten die gesetzlichen Folgen ein, soweit nicht im Einzelfall eine andere Vereinbarung getroffen wird. **Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers, insbesondere Zahlungs- und Lieferungsbedingungen, Erfüllungsort- und Gerichtsstandsvereinbarungen gelten nur, wenn Sie von der Hochschule Rosenheim ausdrücklich und schriftlich angenommen sind. Dies trifft auch dann zu, wenn die Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers Inhalt eines Bestätigungsschreibens sind.**
- 3) Bei Annahme eines Auftrages gelten ausschließlich die Bedingungen für Lieferungen, Leistungen und Zahlungen der Hochschule Rosenheim.

Lieferung

- 4) a) Erfüllungsort ist grundsätzlich die Lieferanschrift.
b) Die Lieferung von Geräten, Maschinen und Anlagen hat – sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist – frei Verwendungsstelle einschließlich gebrauchsfertiger Aufstellung, Montage etc. zu erfolgen. Notwendiges Hilfspersonal ist vom Auftragnehmer kostenlos zu stellen. Die Gefahr geht erst über, wenn die Lieferung oder Leistung am Erfüllungsort vereinbarungsgemäß ausgeführt ist. Sofern für die Lieferung besondere Vorkehrungen zu treffen sind, sind diese rechtzeitig mit der Bedarfssstelle abzustimmen.
- 5) Sofern die Ware zwecks Vorratshaltung zentral bei der Hochschule Rosenheim zwischengelagert wird, beginnt die Frist für die Mängelrüge und die Gewährleistung erst dann, wenn die eigentliche Bedarfssstelle die Ware empfängt.
- 6) a) Die Lieferung erfolgt auf Kosten und Gefahr des Auftragnehmers grundsätzlich frei Haus. Gefahr und Eigentum gehen grundsätzlich mit der Abnahme auf die Hochschule Rosenheim über.
b) Die Lieferung von Geräten, Maschinen und Anlagen erfolgt auf Kosten und Gefahr frei Verwendungsstelle. Die Abnahme erfolgt erst nach vorangegangener Leistungsprüfung durch die Hochschule Rosenheim, wenn die Leistung des Auftragnehmers den Vereinbarungen entspricht. Die Verpflichtung zur Untersuchung und Mängelrüge beginnt erst dann, wenn die Ware vom Empfänger abgenommen ist. Die Gewährleistungspflicht beginnt mit dem Tag der Abnahme bzw. des Empfangs der Bedarfssstelle.
- 7) Bei Nichterfüllung des Vertrages oder bei Lieferverzug behält sich die Hochschule Rosenheim die nach VOL/B zulässigen Maßnahmen vor.
- 8) Teillieferungen sind nur nach Vereinbarung zugelassen und als solche zu kennzeichnen. Jeder Lieferung sind Lieferscheine in doppelter Ausfertigung beizugeben, die den Inhalt der Sendung (Stückzahl, Preisangabe, Bestellnummer) genau bezeichnen.
- 9) Die vereinbarten Preise sind Festpreise. Mit ihnen sind, wenn nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist, sämtliche Leistungen des Auftragnehmers einschließlich Fracht, Verpackung und sonstiger Kosten und Lasten abgegolten.
- 10) Die Lieferungen müssen handelsüblich verpackt sein. Die Verpackung ist auf das unbedingt erforderliche Maß zu beschränken. Umweltfreundliches Verpackungsmaterial ist vorzuziehen. Transport-, Um- und Verkaufspackungen sind auf Wunsch der Hochschule Rosenheim zurückzunehmen.

Rechnung

- 11) Die Rechnung ist in doppelter Ausfertigung an die **Hochschule Rosenheim, Abteilung Finanzen, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim**, unter Angabe der Auftrags- bzw. Bestellnummer, sowie der Warenbezeichnung und -menge und des Gesamtpreises auszustellen und bei dieser möglichst mit dem bestätigten Lieferschein einzureichen. Bei Instandsetzung sind Materialkosten, Arbeitszeit und Stundenlohn getrennt zu erläutern.
- 12) Die angebotenen Preise sind rein netto. Mehrwertsteuer und Skonto sind gesondert auszuweisen.
- 13) Vertraglich vereinbarte oder in den Rechnungen angebotene Skonti werden in Anspruch genommen. Die **Skontofrist** muss aus verwaltungstechnischen Gründen **21 Tage** betragen. Sie beginnt mit dem Tag des Eingangs der Rechnung bei vorgenannter Stelle, es sei denn, die Lieferung war zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfolgt. In diesem Fall beginnt die Skontofrist frühestens mit dem Tag der Lieferung. Geben die gelieferten Gegenstände oder die Rechnung Anlass zu Beanstandungen, beginnt die Skontofrist erst nach Behebung der Mängel bzw. mit dem Tag des Eingangs der neuen und einwandfreien Lieferung oder der berichtigten Rechnung bei der Abteilung Finanzen der Hochschule Rosenheim.
- 14) Die Zahlung erfolgt durch die Hochschule Rosenheim grundsätzlich innerhalb von 30 Tagen vom Tag der Abnahme bzw. wenn dieser Tag später liegt, vom Tage des Rechnungseingangs an. Hat der Auftragnehmer Verzögerungen zu vertreten (z.B. Vorlage nicht aufgliederter Rechnungen), oder liegt ein ordnungsgemäß gerügter Mangel vor, beginnen die genannten Fristen (für den gerügten Gegenstand) mit Beseitigung des Mangels.
- 15) Die Zahlungen der Hochschule Rosenheim gelten mit Zugang des Überweisungsauftrags bei der Staatsoberkasse Bayern in Landshtut als geleistet.

Sonstiges

- 16) Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, gilt für Möbel, Maschinen, Geräte usw. ab Lieferung ohne Ausnahme und ohne Beschränkung eine **Garantie** von mindestens **12 Monaten**. Die Garantie in Nr. 16 entspricht der Garantie gemäß § 443 BGB. Während der Garantiezeit werden Kosten für Instandsetzungen oder Austausch von der Hochschule Rosenheim weder ganz noch anteilig übernommen.
- 17) Die Abtretung der Forderung ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Hochschule Rosenheim wirksam.
- 18) Gerät ein Auftragnehmer in Konkurs oder tritt er in ein Vergleichsverfahren ein, so hat er dies der Hochschule Rosenheim unverzüglich mitzuteilen.
- 19) Gerichtsstand für alle Lieferungen, Leistungen und Zahlungen ist Rosenheim. Es findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

General Terms and Conditions for Deliveries, Services, and Payments of the Rosenheim University of Applied Science

The following terms and conditions shall apply for orders placed by the Rosenheim University of Applied Science, unless agreed otherwise in writing. Oral agreements are not valid.

Order

- 1) Deliveries and services are subject to the General Terms for Execution of Services (Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Part B:VOL/B) issued by the Federal Ministry of Economics and Technology. Any deviations from the purchase order, the VOL/B, or from any additional contractual terms shall be expressly declared and shall apply only if confirmed in writing by the Rosenheim University of Applied Science, as is the case with oral agreements.
- 2) Each order shall be confirmed in writing. The delivery date as stated in the order is binding. In case a delivery deadline is not met, the statutory regulations shall apply, unless otherwise agreed in an individual case. **General terms and conditions of the contractor, especially regarding payment and delivery, place of performance, and jurisdiction shall only apply with the express and written approval of the Rosenheim University of Applied Science. This shall also apply if the Contractor's general terms and conditions form part of a letter of confirmation.**
- 3) **When an order is accepted, the General Terms and Conditions for Deliveries, Services, and Payments of the Rosenheim University of Applied Science shall apply exclusively.**

Deliveries

- 4) a) As a rule, the place of performance shall be the delivery address.
b) Equipment, machines, and installations shall be delivered free of charge to the point of use and assembled, installed, etc. ready for use, unless otherwise agreed in writing. Any personnel required for assistance shall be provided by the Contractor free of charge. Risk shall be transferred only when the delivery or services have been performed at the place of performance as contractually agreed. Any precautions necessary for delivery shall be agreed with the procurement entity in due time.
- 5) If the goods are to be temporarily stored in a central location at the Rosenheim University of Applied Sciences for maintaining inventory, the period for lodging complaints regarding defects and the guarantee period shall not commence until the intended procurement entity receives the goods.
- 6) a) Delivery shall be made at the risk and expense of the Contractor to the delivery address. Risk and ownership shall be transferred as a rule upon acceptance to the Rosenheim University of Applied Science.
b) Equipment, machines, and installations shall be delivered free of charge to the point of use. The Rosenheim University of Applied Science shall only accept the goods after prior testing of performance, if the Contractor's performance corresponds to the agreement. The obligation of examining and notifying any defects shall only commence after the goods have been accepted by the recipient. The guarantee period shall commence on the day of acceptance or receipt by the procurement entity.
- 7) If the contract has not been fulfilled or delivery is delayed, the Rosenheim University of Applied Science reserves the right to take measures permitted by VOL/B.
- 8) Partially deliveries are only permitted if agreed and shall be designated as such. Each delivery must be accompanied by a delivery note in duplicate describing in detail the content of the shipment (number of items, price, order number).
- 9) The agreed prices are fixed prices. These prices shall include all performance provided by the Contractor, including freight, packaging, and any other expenses and charges.
- 10) The deliveries shall be packaged in a manner customary in the trade. The packaging shall be limited to the absolute minimum. Ecological materials shall be used when possible. If the Rosenheim University of Applied Sciences so requests, the Contractor shall take back any Packaging materials used in transport, outer packaging and sales packaging.

Invoices

- 11) Invoices shall be sent in duplicate to the **Rosenheim University of Applied Sciences, Abteilung Finanzen, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim**, and shall include the order number as well as the product description and amount and the total price, and shall be submitted with the confirmed delivery note to the above address. Repair work invoices shall indicate the costs of materials, labor, and hourly rate.
- 12) The prices offered are net of any tax. VAT and discounts shall be indicated separately.
- 13) Discounts that are contractually agreed or are offered in the invoices will be claimed. The **discount period** shall be **21 days** for administrative reasons. The period begins on the day of receipt of the invoice at the aforementioned address, unless the delivery has not arrived by this date. In this case, the discount period shall begin on the day of delivery at the earliest. If there is reason for complaint regarding the delivered items, the discount period shall begin after the defects have been remedied, or on the date of delivery of the new and flawless items, or the date of receipt of the corrected invoice, at the Finance Department of the Rosenheim University of Applied Sciences.
- 14) Rosenheim University of Applied Sciences shall remit payments as a rule within 30 days after the day of acceptance or after receipt of the invoice, whichever is later. If there is any delay attributable to the Contractor (for example, is an invoice is submitted without sufficient breakdown of items), or if a defect has been duly claimed, the aforementioned periods (for the defective item) shall commence upon remedy of the defect.
- 15) Payments by the Rosenheim University of Applied Science shall be deemed remitted upon receipt of the transfer order by the Staatsoberkasse Bayern (Bavarian State Treasury) in Landshtut

Miscellaneous

- 16) Unless expressly otherwise agreed, a minimum **12-month guarantee** period shall apply to furniture, machines, appliances, etc., commencing upon delivery, without exception or restriction. The guarantee in Article 16 corresponds to a guarantee pursuant to Sec. 443 of the German Civil Code. During the guarantee period, the Rosenheim University of Applied Science will assume neither part nor all of the expenses for repairs or replacement.
- 17) The assignment of receivables shall only be effective with the written consent of the Rosenheim University of Applied Science.
- 18) If a Contractor becomes insolvent or enters into a settlement proceeding, it shall notify the Rosenheim University of Applied Sciences without delay.
- 19) The Rosenheim courts shall have jurisdiction for all deliveries, services, and payments. These General Terms and Conditions shall be subject exclusively to the laws of the Federal Republic of Germany.